

Armin Maute fällt verletzungsbedingt aus

Tennis Der Cheftrainer des TEV Fellbach muss nach einem Riss der linken Achillessehne erst einmal pausieren. *Von Maximilian Hamm*

An einem Montagvormittag bereitet Armin Maute, 44, sich für gewöhnlich auf die anstehenden wöchentlichen Trainingseinheiten auf dem Tennisplatz vor. Am Montagvormittag dieser Woche hatte der Cheftrainer des TEV Fellbach allerdings einen anderen, einen unerfreulichen Termin: Um 10 Uhr wurde Armin Maute in der Sportklinik in Bad Cannstatt operiert – die Achillessehne in seinem linken Bein war zwei Tage zuvor gerissen. Bei seinem ersten Saisoneinsatz für die Herren 40 des Vereins spürte er zu Beginn der Begegnung mit Andreas Blattner vom TC Rommelshausen plötzlich einen stechenden Schmerz. Zunächst dachte Armin

Maute, ihm sei ein Ball an die Ferse gesprungen. Doch schon Augenblicke später war klar, dass mehr passiert sein musste. Von einem ersten Besuch in der Sportklinik brachte der Fellbacher Coach diese Gewissheit und auch einen Operationstermin mit.

„Das trifft uns schwer, aber Armin hat schon alles in die Wege geleitet, damit das Training weiterhin so gut wie reibungslos stattfinden kann“, sagt Peter Seibold, der Sportwart des TEV Fellbach. „Das Wichtigste ist jetzt zunächst seine vollständige Genesung.“ Am Samstagabend saß Armin Maute schon wieder auf der Vereinsterrasse, mit einer Schiene am betroffenen Bein, aber zu Scherzen aufgelegt. Er verfolgte

noch den 8:1-Erfolg seiner Mannschaft und organisierte bereits den weiteren Trainingsablauf. Ende dieser Woche soll Armin Maute aus dem Krankenhaus entlassen werden, dann sollte er „mal zwei Wochen die Füße still halten“ (Peter Seibold). Es ist jedoch durchaus möglich, dass der Cheftrainer danach schon wieder auf der Anlage stehen wird. Zumindest ist im Verein angedacht, dass er das Organisatorische rund um den Trainingsbetrieb koordiniert. In seiner Genesungszeit werden allen voran der Assistenztrainer Karel Koskuba und zudem Philipp Seibold, Karin Ebinger oder auch Cornelia Rommel die Übungseinheiten übernehmen.



Foto: Patricia Sigerist

Armin Maute

Armin Maute war im Frühjahr 2010 mit seiner Tennisschule vom TV Vaihingen nach Fellbach gekommen und hatte dort den langjährigen Trainer Stefan Andersson abgelöst. Morgen, Donnerstag, feiert Armin Maute seinen 45. Geburtstag. Wobei das Feiern in diesem Jahr aufgrund der Verletzung wohl etwas zu kurz kommen wird. Doch der engagierte Coach lässt sich von diesem Rückschlag nicht weit zurückwerfen. Auch am vergangenen Sonntag, also zwischen Unfall und Operation, war er schon wieder im Einsatz – abseits des Tennisplatzes. So hat Armin Maute telefonisch das Damenteam, das in Bad Mergentheim letztlich mit 6:3 gewonnen hat, bei der Aufstellung der entscheidenden Doppelbegegnungen beraten. Fast alles wie gehabt. Und so wird Armin Maute sich wohl auch bald wieder montags am Vormittag auf die anstehenden Trainingseinheiten vorbereiten.